

Beteiligungsbericht 2010



Stadt Olfen
Der Bürgermeister
- Kämmerei -
Kirchstraße 5
59399 Olfen
Telefon: 02595-389124
Telefax: 02595-389224
E-mail: schinkler@olfen.de

Februar 2013

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines.....	2
II. Übersicht über den Beteiligungsbestand	4
III. Darstellung der Beteiligungen im Einzelnen	5
1.) Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus-Stift Olfen GmbH.....	5
2.) Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH	10
3.) Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG	13
4.) Münsterland Infrastruktur VerwaltungsGmbH.....	15
5.) Wfc Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH.....	16
6.) newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	19
7.) Regionale 2016 – Agentur GmbH, Velen.....	24
8.) Sonstige Beteiligungen	30

I. Allgemeines

Mit diesem Bericht kommt die Stadt Olfen ihrer gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 52 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) in Verbindung mit § 117 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) nach, einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und dem Rat und interessierten Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Im Sinne einer Transparenz der städtischen Beteiligungen bietet der Bericht – entsprechend der Regelungen des § 52 GemHVO NRW - eine Übersicht über alle Beteiligungen mit den entsprechenden Beteiligungshöhen in Prozent und informiert über die

- Ziele der Beteiligung,
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Beteiligungsverhältnisse,
- Darstellung der betriebswirtschaftlichen Situation,
- Zusammensetzung der Organe

Entsprechend den Vorschriften der GemHVO sind die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Beteiligungen in einer Zeitreihe abgebildet, die das abgelaufene Geschäftsjahr, das Vorjahr und das Vorvorjahr umfasst (§ 52 Absatz 1 Satz 1 GemHVO NRW).

Er soll so den Rat und die Öffentlichkeit entsprechend dem gesetzlichen Auftrag (§ 117 Abs. 2 GO NRW) über die wirtschaftliche Entwicklung der Einrichtungen, an denen die Stadt Olfen z. T. maßgeblich beteiligt ist, informieren.

Kommunalrechtliche Voraussetzungen einer Beteiligung

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben der §§ 107, 108 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) darf sich die Stadt Olfen wirtschaftlich betätigen, wenn

- ein dringender öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur
- Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
- der dringende öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch andere Unternehmen erfüllt werden kann.

Die Stadt darf außerdem Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn

- ein wichtiges Interesse an der Gründung oder Beteiligung vorliegt,
- eine Rechtsform gewählt wird, die die Haftung begrenzt,
- die Einzahlungsverpflichtung in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit des Kreises steht,
- sich die Stadt nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
- die Stadt einen angemessenen Einfluss erhält (z. B. durch einen Aufsichtsrat) und
- dieser vertraglich gesichert wird,
- das Unternehmen vertraglich auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird und
- gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht

weitergehende Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buchs des Handelsgesetzbuchs aufgestellt und geprüft werden.

Beteiligungsbegriff

Der Begriff „Beteiligungen“ wird im Handelsgesetzbuch definiert. Danach sind Beteiligungen Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenen Unternehmen zu dienen. Dabei ist es unerheblich, ob die Anteile in Wertpapieren verbrieft sind oder nicht. Als Beteiligungen gelten dabei auch Anteile an einer Kapitalgesellschaft, die insgesamt den fünften Teil des Nennkapitals an einer Kapitalgesellschaft überschreitet.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Die Stadt Olfen ist an 6 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), an einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH und Co. KG), an einer Aktiengesellschaft (AG) und an einer eingetragenen Genossenschaft (eG) beteiligt. Die GmbH verfügt über eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter sind mit ihren Einlagen auf das in Stammanteile zerlegte Stammkapital beteiligt. Ihre Haftung ist auf das Stammkapital beschränkt. Die Organe der GmbH sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Bildung eines Aufsichtsrats ist nach dem Gesellschaftsrecht zwar freigestellt, jedoch zwingend für Gesellschaften mit kommunaler Beteiligung (§ 108 I Nr. 6 GO). Das GmbH-Gesetz ist Rechtsgrundlage für eine GmbH.

II. Übersicht über den Beteiligungsbestand

**Beteiligungen der
STADT OLFEN
gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO
zum 31.12.2010**

100%	Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus Stift Olfen GmbH; Stammkapital 25.564,59 €
100%	Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH; Stammkapital 25.000,- €
12,5%	Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG; Stammkapital 28.000,- €
12,5%	Münsterland Infrastruktur Verwaltungs GmbH; Stammkapital 28.000,- €
0,6%	Wfc Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH; Stammkapital 104.000,- €
2,98%	New Park GmbH Datteln; Stammkapital 79.671,- €(2,98%); Kapitalrücklage 220.849,- €(3,55%)
0,8%	Regionale 2016 – Agentur GmbH, Velen; Stammkapital 31.250,- €
Aktien	Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen; 215 Aktien; Tageskurs 31.12.2010 = 520,- €=> 111.800,- €
Anteile	Volksbank Lüdinghausen-Olfen eG; Geschäftsanteile iHv 2.720,- €

III. Darstellung der Beteiligungen im Einzelnen

1.) Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus-Stift Olfen GmbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand der Gesellschaft ist der Besitz und der Betrieb des Seniorenzentrums St. Vitus-Stift Olfen GmbH für die stationäre Pflege und Betreuung älterer Menschen. Daneben werden mit dem Teilbereich „Betreutes Wohnen“ barrierefreie Wohnungen vermietet, die eine selbständige und individuelle Lebensführung bis ins hohe Alter ermöglichen.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Der Gesellschaftsvertrag enthält in § 2 den Gegenstand des Unternehmens:

Inmitten einer schönen Parklandschaft liegt das Seniorenzentrum St. Vitus-Stift mit seinem angeschlossenen Teilbereich "Betreutes Wohnen". Träger des St. Vitus-Stiftes ist die Stadt Olfen, die damit 52 Heimplätze und insgesamt 44 Wohnungen im Bereich "Betreutes Wohnen" anbietet. Das Betreute Wohnen ermöglicht Einzelpersonen und Paaren in 44 barrierefreien Wohnungen in unterschiedlicher Größe (54 bis 75 qm) eine selbständige und individuelle Lebensführung bis ins hohe Alter.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt:	25.564,59,- €
Beteiligungsverhältnis:	25.564,59,- € = 100 % des Stammkapitals

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Bilanz zum 31. Dezember 2009			
Aktivseite	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2007
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,50 €	0,50 €	1.547,00 €
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	6.988.877,82 €	7.140.782,82 €	7.292.687,82 €
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	178.415,50 €	281.261,50 €	391.832,00 €
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	- €	- €	- €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)	18.862,79 €	10.627,71 €	11.757,90 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	68.291,54 €	50.933,31 €	65.718,32 €
2. Forderungen gegen Gesellschafter oder Träger der Einr.	9.182,50 €	- €	- €
3. sonstige Vermögensgegenstände	44.849,35 €	17.491,47 €	14.730,38 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	610.002,17 €	604.080,52 €	729.735,17 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	175,56 €	808,88 €	173,50 €
	<u>7.918.657,73 €</u>	<u>8.105.986,71 €</u>	<u>8.508.182,09 €</u>

Passivseite	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2007
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59 €	25.564,59 €	25.564,59 €
II. Bilanzgewinn	230.717,06 €	188.372,67 €	174.187,33 €
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	2.212,00 €	2.872,00 €	- €
2. sonstige Rückstellungen	84.039,00 €	87.337,00 €	58.416,00 €
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 225.808,73 € (Vorjahr: 227.026,39 €)	7.168.172,75 €	7.381.436,32 €	7.819.588,38 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 39.170,87 € (Vorjahr: 20.650,75 €)	20.650,75 €	29.141,41 €	28.536,89 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 267.325,09 € (Vorjahr: 13.24.3,63 €)	268.889,57 €	268.035,44 €	268.132,26 €
4. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern 17.371,06 € (Vorjahr: 19.874,91 €) - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 7.396,53 € (Vorjahr: 7.766,57 €) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 131.869,56 € (Vorjahr: 118.412,01 €)	118.412,01 €	123.227,28 €	133.756,64 €
	<u>7.918.657,73 €</u>	<u>8.105.986,71 €</u>	<u>8.508.182,09 €</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2009			
	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2007
1. Umsatzerlöse	2.377.672,17 €	2.386.401,62 €	2.392.750,11 €
2. sonstige betriebliche Erträge	64.869,28 €	36.943,17 €	43.554,27 €
3. Materialaufwand			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	23.819,89 €	21.951,94 €	20.822,08 €
4. Personalaufwand			
a.) Löhne und Gehälter	1.020.451,14 €	1.027.409,42 €	957.617,89 €
b.) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	288.147,70 €	288.236,10 €	288.212,53 €
	<u>1.308.598,84 €</u>	<u>1.315.645,52 €</u>	<u>1.245.830,42 €</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	269.098,92 €	270.749,48 €	284.591,69 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	508.667,83 €	501.471,67 €	491.533,92 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.329,41 €	23.792,09 €	19.165,26 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>293.737,73 €</u>	<u>307.085,09 €</u>	<u>317.534,09 €</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	57.947,65 €	30.233,18 €	95.157,44 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.072,90 €	2.872,00 €	- €
11. Sonstige Steuern, Abgaben	14.530,36 €	13.175,84 €	18.605,49 €
	<u>15.603,26 €</u>	<u>16.047,84 €</u>	<u>18.605,49 €</u>
12. Jahresüberschuss /- fehlbetrag	42.344,39 €	14.185,34 €	76.551,95 €
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	188.372,67 €	174.187,33 €	97.635,38 €
14. Bilanzgewinn	<u><u>230.717,06 €</u></u>	<u><u>188.372,67 €</u></u>	<u><u>174.187,33 €</u></u>

1.5 LEISTUNGEN DER BETEILIGUNGEN MIT HILFE VON KENNZAHLEN

Die Vermögens- und Kapitalstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

Anlagenintensität:	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	716.729,4 T€ 7.918,4 T€	= 90,5 %
Eigenkapitalanteil:	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	25.628,2 T€ 7.918,4 T€	= 3,2 %
Verschuldungsgrad:	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$	766.218,3 T€ 256,3 T€	= 2.989,5 %

1.6 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Aufsichtsrat
des Gemeinnützigen Seniorenzentrums St. Vitus Stift Olfen GmbH

Geschäftsführer:

Limberg, Heinz
Sendermann, Wilhelm

Lfd. Nr	Name
1	Bunte, Claus
2	Eckmann, Andreas
3	Frerick, August
4	Himmelmann, Josef
5	Pettrup, Christoph
6	Naujoks, Martina
7	Düllmann, Klaus

Vertreter:

Danielczyk Ralf
Kötter, Christoph
Lueg, Karl-Heinz
Broz', Heinz Dieter

2.) Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Die Gesellschaft wurde am 3. April 2008 gegründet und am 29. April 2008 in das Handelsregister eingetragen. Gegenstand ist der Betrieb, die Unterhaltung und die Entscheidung über den Ausbau der örtlichen Verteilungsanlagen für Elektrizität und Gas einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Derzeit enden in den meisten Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld die in der Regel auf eine Laufzeit von 20 Jahren angelegten Strom- und Gaskonzessionen. Es wird bereits seit einiger Zeit gemeinsam mit 7 weiteren Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld (Ascheberg, Billerbeck, Havixbeck, Nordkirchen, Lüdinghausen, Rosendahl und Senden), die keine eigenen Stadtwerke haben, über Möglichkeiten nachgedacht, im Rahmen der Neukonzessionierung stärkeren Einfluss auf die Energieversorgungsinfrastruktur zu gewinnen. Unter Beteiligung mehrerer Fachbüros wurde ein Konzept entwickelt, bei dem sich die 8 Städte und Gemeinden in einem ersten Schritt mit jeweils zu gründenden Netzgesellschaften um ihre eigenen Konzessionen bewerben. Nur soweit die weiteren Prüfungen den Nachweis der Wirtschaftlichkeit erbringen, sollen die Netze dann in einem weiteren Schritt von den bisherigen Versorgern erworben und an eine gemeinsame Netzbetriebsgesellschaft verpachtet werden.

Daher hat die Stadt Olfen im Jahr 2008 die Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH gegründet. Mit den oben genannten Städten und Gemeinden wurden im Jahr 2009 die Münsterland Infrastruktur Verwaltungs mbH und die Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG gegründet.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt:	25.000,- €
Beteiligungsverhältnis:	25.000,- € = 100 % des Stammkapitals

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Bilanz zum 31. Dezember 2009		
Aktivseite	31.12.2009	31.12.2008
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
Beteiligungen	4.500,00 €	- €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
sonstige Vermögensgegenstände	254,54 €	166,95 €
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
	20.310,98 €	24.621,23 €
	<u>25.065,52 €</u>	<u>24.788,18 €</u>

Passivseite	31.12.2009	31.12.2008
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Bilanzverlust		
	- 934,48 €	- 211,82 €
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen		
	1.000,00 €	- €
	<u>25.065,52 €</u>	<u>24.788,18 €</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2009		
	31.12.2009	31.12.2008
1. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.055,00 €	739,35 €
2. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	332,34 €	527,53 €
3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 722,66 €	- 211,82 €
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- €	- €
6. Jahresfehlbetrag	722,66 €	211,82 €
7. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	211,82 €	- €
14. Bilanzverlust	<u>934,48 €</u>	<u>211,82 €</u>

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Geschäftsführer der Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH ist Heinz Limberg.

3.) Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen und das Halten von Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand im Zusammenhang mit allen Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge, insbesondere im Zusammenhang mit der Versorgung mit Energie sowie mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Planung, des Baus und des Betriebs sowie der Errichtung von Strom- und Gasnetzen einschließlich alternativer regenerativer Energietechniken.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens Netzgesellschaft Stad Olfen mbH. Es sollen im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge Leistungen für die Energieversorgungsinfrastruktur erbracht werden.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 28.000,- €
 Beteiligungsverhältnis: 3.500,- € = 12,5 % des Stammkapitals

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Es liegt die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2009 vor.

AKTIVA

	EUR	%
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	28.000,00	50,02
- davon Beteiligungen einer GmbH & Co. KG an der Komplementär-GmbH		
EUR 28.000,00		
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Einzahlungsverpflichtungen Kommanditisten	7.000,00	12,51
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	20.976,25	37,47
	<hr/>	
	55.976,25	100,00
	<hr/>	

PASSIVA

	EUR	%
A. Eigenkapital		
I. Kommanditkapital		
1. Haftkapital	28.000,00	50,02
nicht verteilter Jahreserfolg	523,75-	0,94
II. Rücklagen	28.000,00	50,02
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	500,00	0,89
	<hr/>	
	55.976,25	100,00
	<hr/>	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 29.05.2009 bis 31.12.2009**Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG**

	EUR
1. sonstige betriebliche Aufwendungen	
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen	
aa) verschiedene betriebliche Kosten	<u>523,75</u>
2. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	523,75-
	<hr/>
3. Jahresfehlbetrag	<u>523,75</u>

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung. Geschäftsführer ist Herr Josef Dagge, Komplementärin ist die Münsterland Infrastruktur Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Lüdinghausen. Die Komplementärin erbringt keine Einlage und hat keinen Kapitalanteil.

4.) Münsterland Infrastruktur VerwaltungsGmbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt:	28.000,- €
Beteiligungsverhältnis:	3.500,- € = 12,5 % des Stammkapitals

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Die Münsterland Infrastruktur VerwaltungsGmbH war im Jahr 2010 nicht operativ tätig. Es liegen zum Stichtag keine Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen vor.

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Geschäftsführer der GmbH ist Herr Josef Dagge.

5.) Wfc Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises Coesfeld sowie seiner Städte und Gemeinden durch die Förderung des Wirtschaftslebens.

Vornehmlicher Gesellschaftszweck ist die Förderung:

- a.) der vorhandenen Gewerbe- und Industriebetriebe sowie der Fremdenverkehrseinrichtungen
- b.) der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie sowie Fremdenverkehrseinrichtungen

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Aufgabe des Unternehmens ist die Betreuung der ansässigen sowie ansiedlungswilligen Unternehmerinnen und Unternehmer und umfasst die Gründungsberatung, die Beratung bestehender Unternehmen (z.B. hinsichtlich betrieblicher Weiterbildung), die Beratung der Kommunen bei ihren Wirtschaftsförderungsaktivitäten und die aktive Entwicklung und Vermarktung der Wirtschaftsstandorte. Durch die Beratung vor allem kleinerer und mittlerer Unternehmen, die Begleitung von Existenzgründern und Ansiedlungsinteressierten sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstandorte im Kreis Coesfeld hat die wfc die Wirtschaftskraft des Kreises aktiv begleitet und zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Kreis beigetragen. Insofern hat die wfc ihren öffentlichen Zweck erfüllt.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 104.000,- €

Beteiligungsverhältnis: 650,- € = 0,6 % des Stammkapitals

Gesellschafter	Stammkapital in €	%- Anteil
Kreis Coesfeld	68.450,00	65,82
Sparkasse Westmünsterland	17.150,00	16,49
VR-Bank Westmünsterland eG	8.850,00	8,51
Gemeinde Ascheberg	650,00	0,63
Stadt Billerbeck	650,00	0,63
Stadt Coesfeld	1.450,00	1,39
Stadt Dülmen	1.850,00	1,78
Gemeinde Havixbeck	650,00	0,63
Stadt Lüdinghausen	1050,00	1,01
Gemeinde Nordkirchen	650,00	0,63
Gemeinde Nottuln	650,00	0,63
Stadt Olfen	650,00	0,63
Gemeinde Rosendahl	650,00	0,63
Gemeinde Senden	650,00	0,63
	104.000,00	100,00%

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Bilanz der wfc			
Aktivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	766,90	276,57	2,55
II. Sachanlagen			
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.953,87	56.288,15	54.843,77
III. Finanzanlagen			
Beteiligungen	14.251,76	14.251,76	14.251,76
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - sonstige Vermögensgegenstände			
	379,17	17.121,98	23.587,37
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
	144.527,88	145.774,62	163.797,86
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.394,43	857,26	1.040,97
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	181.274,01	234.570,34	257.524,28

Bilanz der wfc			
Passivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	104.000,00	104.000,00	104.000,00
B. Rückstellungen			
I. sonstige Rückstellungen	44.800,00	34.750,00	26.100,00
C. Verbindlichkeiten			
sonstige Verbindlichkeiten	32.474,01	95.820,34	127.424,28
Bilanzsumme	181.274,01	234.570,34	257.524,28

Gewinn- und Verlustrechnung der wfc			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	148.008,93	204.382,29	239.467,95
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	297.829,26	326.564,51	335.004,41
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	66.151,51	84.813,95	89.050,77
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	5.012,52	13.361,16	15.430,53
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	142.390,58	128.393,01	159.523,70
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.787,83	1.274,77	357,35
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44,25	9,10	0,01
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-358.631,36	-347.484,67	-359.184,12
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	94,17
9. sonstige Steuern	0,00	12.495,59	0,00
10. Jahresfehlbetrag	358.631,36	359.980,26	359.278,29
11. Verrechnung mit Einzahlungen der Gesellschafter (Einzahlungsverpflichtungen)	358.631,36	359.980,26	359.278,29
Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung. Gesellschafter der GmbH sind der Kreis Coesfeld (66 %), die 11 Städte und Gemeinden des Kreises (9 %) sowie die Sparkasse Westmünsterland (16,5 %) und die VR-Bank Westmünsterland eG (8,5 %).

Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH ist Dr. Jürgen Grüner.

Der Aufsichtsrat der GmbH hat acht Sitze, die entsprechend der Beteiligungsstruktur der Gesellschaft verteilt sind. Aufsichtsratsvorsitzender ist Landrat Konrad Püning.

6.) newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Der Gegenstand der Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe-Region ausgerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Datteln / Waltrop.

Die Tätigkeit der Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Emscher-Lippe-Region gerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes.

Die Gesellschaft verfolgt diesen Zweck durch

- Konzeptionierung von Finanzierungsmodellen sowie die Planung und Errichtung der Infrastruktur für das Projekt newPark auf der LEP-Fläche Datteln/Waltrop sowie durch den damit verbundenen Flächenerwerb im Sinne des newPark- Handbuchs,
- Vorbereitung und Durchführung der ökologischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen des regionalen Ausgleichsmodells des newPark- Handbuchs,
- Begleitung und Koordination der Bauleitplanung für die LEP-Fläche Datteln/ Waltrop und Erarbeitung von Maßnahmen zur Verkürzung von Genehmigungsverfahren im Rahmen der Ansiedlung von Unternehmen auf der LEP-Fläche Datteln/Waltrop (newPark-Baubuch),
- Beschaffung von finanziellen Mitteln zur Erledigung der genannten Aufgaben

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Aufgabe der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist die Realisierung und Vermarktung des Industrieareals newPark. newPark soll in den nächsten Jahren zum Top-Standort für neue Industrie in NRW werden. Das Industrieareal am nördlichen Rand des Ruhrgebiets, auf dem Gebiet der Stadt Datteln gelegen, soll Standort für die Industrien und Arbeitsplätze der Zukunft werden. Dort sollen Industrieunternehmen aus der ganzen Welt willkommen sein. Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist ein in Deutschland einzigartiges Pilotprojekt regionaler Kooperation zur Realisierung eines Industrieareals.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt:	79.671,- €
Beteiligungsverhältnis:	2.376,-€ = 2,98 % des Stammkapitals

Die Kapitalrücklage der GmbH beträgt:	220.849,- €
Beteiligungsverhältnis:	7.841,- € = 3,55 % der Kapitalrücklage

Die Beteiligungsverhältnisse stellen sich wie folgt dar:

Beteiligungsverhältnisse bis zum 23.07.2009:

WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH	(8,33 %)	2.500 €
Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen	(1,67 %)	500 €
Kreis Recklinghausen	(34,17 %)	10.250 €
Stadt Datteln	(55,83 %)	16.750 €
		30.000 €

Beteiligungsverhältnisse ab dem 24.07.2009:

WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH	(22 %)	22.000 €
Stadt Datteln	(22,5 %)	22.500 €
Kreis Recklinghausen	(22 %)	22.000 €
IHK Nord Westfalen, Münster	(0,5 %)	500 €
Stadt Lünen	(5 %)	5.000 €
Wirtschaftsförderungsges. Kreis Unna mbH	(10 %)	10.000 €
Stadt Olfen	(3 %)	3.000 €
LEG Stadtentwicklung Kommunal GmbH	(15 %)	15.000 €
		100.000 €

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Aktiva	31. Dez. 2009	31. Dez. 2008
	€	€
A. Ausstehende Einlagen	<u>48.915,00</u>	<u>0,00</u>
- davon eingefordert € 315,00/€ 0,00		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. unfertige Erzeugnisse	109.239,30	0,00
./, Zuschuss RWP Land NRW	<u>79.200,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>30.039,30</u>	<u>0,00</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Gesellschafter	183.372,00	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 58.000,00/€ 0,00		
2. sonstige Vermögensgegenstände	4.586,46	225,92
	<u>187.958,46</u>	<u>225,92</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>246.072,61</u>	<u>29.866,83</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. sonstige	2.347,87	2.347,87
	<u>515.333,24</u>	<u>32.440,62</u>

	31. Dez. 2009	31. Dez. 2008
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage	278.850,00	0,00
III. Gewinnvortrag	189,62	41,52
IV. Jahresüberschuss	3.298,85	148,10
	<u>382.338,47</u>	<u>30.189,62</u>
B. Rückstellungen		
I. sonstige Rückstellungen	<u>3.000,00</u>	<u>2.000,00</u>
C. Verbindlichkeiten		
I. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	129.994,77	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 129.994,77/€ 0,00		
I. sonstige Verbindlichkeiten	0,00	251,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00/€ 251,00		
	<u>129.994,77</u>	<u>251,00</u>
	<u>515.333,24</u>	<u>32.440,62</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2009
newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Datteln**

	2009	2008
	€	€
1. Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	30.039,30	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge	112.970,32	5.493,57
- davon Betriebskostenzuschuss Gesellschafter € 33.770,32/€ 5.493,57		
- davon Zuschuss RWP ¹⁾ Land NRW € 79.200,00/€ 0,00		
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	139.897,29	5.969,37
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	285,77	714,58
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	99,25	90,68
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>3.298,85</u>	<u>148,10</u>
7. Jahresüberschuss	<u>3.298,85</u>	<u>148,10</u>

1) Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm NRW

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist eine regionale Projektgesellschaft mit mehrheitlich kommunalen Gesellschaftern. 23 Städte und zwei Kreise beteiligen sich an der Finanzierung und Realisierung des Industrieareals, um in der Region neue Industrie anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen.

Gesellschafter der newPark GmbH sind:

- Stadt Datteln
- Stadt Dortmund
- Stadt Lünen
- Stadt Olfen
- Kreis Recklinghausen
- IHK Nord Westfalen
- NRW.URBAN GmbH
- WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH (vertritt 39 Gesellschafter, davon 12 Städte)
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (vertritt 10 Städte)

Geschäftsführer der Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH sind Dr. Petra Bergmann und H.-Joachim Kröger.

7.) Regionale 2016 – Agentur GmbH, Velen

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Die Gesellschaft wurde am 24.09.2009 gegründet. Gegenstand der Gesellschaft ist die mit öffentlichen und privaten Akteuren gemeinsame Entwicklung und Umsetzung des regionalen Strukturprogramms „ZukunftsLAND, Die REGIONALE IM MÜNSTERLAND“ mit Projekten, Ereignissen und Initiativen. Die Regionale 2016 Agentur GmbH ist die Anlaufstelle für Institutionen und Personen, die eine Projektidee haben, die sie im Rahmen der Regionale 2016 umsetzen wollen. Dabei regt sie Kooperationen an, hilft Netzwerke zu knüpfen, begleitet beratend Projektträger und sorgt für die regionale und überregionale Öffentlichkeitsarbeit der Regionale 2016. Dabei koordiniert die Regionale 2016 Agentur GmbH mit Sitz in Velen als zentrale Steuerungsstelle den Regionale-Prozess. Die Regionale 2016 soll für das westliche Münsterland Projekte von herausragender Qualität hervorbringen. Neben diesem hohen Anspruch spielen der Regionale-Prozess und die Transparenz von Verfahren und Entscheidungen eine zentrale Rolle. Um dem gerecht zu werden, wurde die Regionale 2016 Agentur GmbH gegründet und ein System aus verschiedenen Gremien und Gruppierungen geschaffen.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Gesellschaft dient dem Zweck der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Schärfung des regionalen Profils der Zielregion der REGIONALE 2016. Sie dient nicht Erwerbszwecken und erstrebt keinen Gewinn.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der Regionale 2016 – Agentur GmbH beträgt 31.250,- €. Die Stadt Olfen hält eine Einlage von 250,- € und ist damit zu rd. 0,8 % am Stammkapital beteiligt.

Die Beteiligungen am Stammkapital der Gesellschaft stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammkapital in €	%-Anteil
Kreis Borken	6.000,00	19,20%
Stadt Ahaus	500,00	1,60%
Stadt Bocholt	500,00	1,60%
Stadt Borken	500,00	1,60%
Stadt Gescher	250,00	0,80%
Stadt Gronau	500,00	1,60%
Gemeinde Heek	250,00	0,80%
Gemeinde Heiden	250,00	0,80%
Stadt Isselburg	250,00	0,80%
Gemeinde Legden	250,00	0,80%
Gemeinde Raesfeld	250,00	0,80%
Gemeinde Reken	250,00	0,80%
Stadt Rhede	250,00	0,80%
Gemeinde Schöppingen	250,00	0,80%
Stadt Stadtlohn	250,00	0,80%
Gemeinde Südlohn	250,00	0,80%
Gemeinde Velen	250,00	0,80%
Stadt Vreden	250,00	0,80%
Kreis Coesfeld	3.500,00	11,20%
Gemeinde Ascheberg	250,00	0,80%
Stadt Billerbeck	250,00	0,80%
Stadt Coesfeld	500,00	1,60%
Stadt Dülmen	500,00	1,60%
Gemeinde Havixbeck	250,00	0,80%
Stadt Lüdinghausen	250,00	0,80%
Gemeinde Nordkirchen	250,00	0,80%
Gemeinde Nottuln	250,00	0,80%
Stadt Olfen	250,00	0,80%
Gemeinde Rosendahl	250,00	0,80%
Gemeinde Senden	250,00	0,80%
Stadt Dorsten	2.400,00	7,68%
Stadt Haltern am See	1.150,00	3,68%
Stadt Selm	850,00	2,72%
Stadt Werne	950,00	3,04%
Gemeinde Hünxe	400,00	1,28%
Stadt Hamminkeln	850,00	2,72%
Gemeinde Schermbeck	400,00	1,28%
Sparkasse Westmünsterland	6.250,00	20,00%
	31.250,00	100,00%

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Das Unternehmen wurde am 24.09.2009 gegründet. Dementsprechend liegt für das Geschäftsjahr 2009 eine Rumpfbilanz vor, für das Geschäftsjahr 2010 erstmals eine Jahresrechnung über ein vollständiges Geschäftsjahr. Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Regionale 2016 Agentur GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 7. November 2011. Im Folgenden werden die Jahresabschlusszahlen des Rumpfgeschäftsjahres 2009 und des Geschäftsjahres 2010 im Überblick dargestellt:

Bilanz der Regionale 2016 Agentur GmbH		
	31.12.2009	31.12.2010
Aktivseite	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27,00	87,00
geleistete Anzahlungen und Anlage im Bau	29.750,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - sonstige Vermögensgegenstände	4.482,61	12.305,96
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	113.997,86	200.824,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.456,95	1.624,35
Bilanzsumme	151.714,42	214.841,47

Bilanz der Regionale 2016 Agentur GmbH		
	31.12.2009	31.12.2010
Passivseite	€	€
A. Eigenkapital		
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	31.250,00	31.250,00
B. Rückstellungen		
I. sonstige Rückstellungen	6.250,00	10.350,00
C. Verbindlichkeiten		
sonstige Verbindlichkeiten	8.966,29	5.957,98
D. Rechnungsabgrenzungsposten	105.248,13	167.283,49
Bilanzsumme	151.714,42	214.841,47

Gewinn- und Verlustrechnung Regionale 2016 Agentur GmbH		
	31.12.2009	31.12.2010
	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	178.000,00	524.210,43
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	7.750,00	266.408,23
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	904,53	49.027,19
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	123.235,04	373.417,84
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	240,63
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	46.110,43	-164.402,20
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	63,44
7. sonstige Steuern	0,00	308,00
8. Jahresüberschuss (+); Jahresfehlbetrag (-)	46.110,43	-164.773,64
9. Verrechnung mit Einzahlungen der Gesellschafter (Einzahlungsverpflichtungen)	0,00	164.773,64
10. Vortrag auf neue Rechnung	-46.110,43	0,00
7. Bilanzgewinn	0,00	0,00

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Regionale 2016 Agentur ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihre Organe sind der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung. Ihnen obliegt die fachliche und organisatorische Kontrolle der Regionale 2016 Agentur GmbH. Das wichtigste Entscheidungsgremium der Regionale 2016 ist der Lenkungsausschuss. Er besteht aus 25 Personen, die von den Kreisen, Städten und Gemeinden im Regionale 2016-Gebiet, von regional tätigen Verbänden und Vereinen, verschiedenen Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bezirksregierung Münster entsandt werden. Zwei- bis dreimal im Jahr tritt der Lenkungsausschuss zusammen und entscheidet über die Aufnahme von Projektideen in das Qualifizierungsverfahren der Regionale 2016. Auch die Entscheidungen über den weiteren Aufstieg im laufenden Prozess und die grundlegende strategische Ausrichtung der Regionale 2016 sind Gegenstand der Beratungen und Entscheidungen dieses Gremiums.

Geschäftsführerin der Gesellschaft	Uta Schneider
------------------------------------	---------------

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Sitze	Stimmen
Gesellschafterversammlung	41	625
Aufsichtsrat	13	13
Lenkungsausschuss	25	25

Gesellschafterversammlung:

Jeder Gesellschafter der Regionale entsendet mindestens einen Vertreter in die Gesellschafterversammlung; hält ein Gesellschafter mindestens 10% des Stammkapitals, ist er berechtigt, zwei Vertreter zu entsenden. Die Stadt Olfen wird durch Bürgermeisterin Josef Himmelmann vertreten.

Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung, beschließt u. a. über Personalangelegenheiten, die Bestellung eines Abschlussprüfers und den Bericht des Jahresabschlusses.

Besetzung des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2010:

Dahlheimer Achim	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW
Gochermann, Dr. Josef	Kreistag Coesfeld
Grothues, Hubert	Kreisbaudirektor Kreis Borken
Grüter, Ernst-Christoph	Bürgermeister Gemeinde Schermbeck
Himmelmann, Josef	Bürgermeister Stadt Olfen
Holtwisch, Dr. Christoph	Bürgermeister Stadt Vreden
Kiski, Wolfgang	Technischer Beigeordneter Stadt Haltern am See
Krumme, Heinrich-Georg	Vorstandsvorsitzender
Löhr, Mario	Bürgermeister Stadt Selm
Lührmann, Rolf	Bürgermeister Stadt Borken
Öhmann, Heinz	Bürgermeister Stadt Coesfeld
Püning, Konrad	Landrat Kreis Coesfeld
Zwicker, Dr. Kai	Landrat Kreis Borken

Lenkungsausschuss:

Der Lenkungsausschuss ist das wichtigste Entscheidungsgremium der Regionale 2016. Er entscheidet über die grundlegende strategische Ausrichtung der Gesellschaft und die Qualifizierung von Projektideen.

Aktuelle Besetzung des Lenkungsausschusses:

Bruns, Christoph	Hauptgeschäftsführer Kreishandwerkerschaft Borken
Butenhoff, Frank	Ministerialrat / Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen,
Christ, Lothar	Bürgermeister Stadt Werne
Dahlheimer, Achim	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW
Ehling, Klaus	Geschäftsführer Münsterland e.V.
Fellken, Hans-Bernd	Geschäftsführer Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen
Frede, Martin	Ministerialrat / Finanzministerium des Landes NRW
Gochermann, Dr. Josef	Kreistag Coesfeld
Grothues, Hubert	Kreisbaudirektor Kreis Borken
Grüter, Ernst-Christoph	Bürgermeister Gemeinde Schermbeck
Heinemann, Dr. Ulrich	Ministerialdirektor / Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW
Himmelmann, Josef	Bürgermeister Stadt Olfen
Holtwisch, Dr. Christoph	Bürgermeister Stadt Vreden
Kiski, Wolfgang	Technischer Beigeordneter Stadt Haltern am See
Krumme, Heinrich-Georg	Vorstandsvorsitzender
Kückmann, Franz	Kreisverbandsvorsitzender Wesfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband
Lührmann, Rolf	Bürgermeister Stadt Borken
Öhmann, Heinz	Bürgermeister Stadt Coesfeld
N.N.	Regierungspräsident / Bezirksregierung Münster
Püning, Konrad	Landrat Kreis Coesfeld
Rittermeier, Heinz	Regionvorsitzender / Deutscher Gewerkschaftsbund Region Münsterland
Rüschhoff-Thale, Dr. Barbara	Kulturdezernentin Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Schneider-Salomon, Susann	Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
Woike, Dr. Martin	Leitender Ministerialrat / Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW
Zwicker, Dr. Kai	Landrat Kreis Borken

8.) Sonstige Beteiligungen

8.1 GELSENWASSER AG

215 Aktien mit einem aktuellen Tageskurs am 31.12.2010 von 520,- € pro Aktie.

8.2 VOLKSBANK LÜDINGHAUSEN-OLFEN EG

Geschäftsanteile in Höhe von 2.720,- € bei der Volksbank Lüdinghausen-Olfen eG.